

Gerätemeeting Büron vom 25./26. März 2022:

Hohes Niveau bei Saisonauftakt – Gold für Simon Lindemann

Nachdem am vergangenen Wochenende die Turnjugend in die Wettkampfsaison eingestiegen ist, zogen die Athletinnen und Athleten der Aktivkategorien nach. Sie trafen sich in Büron zu einer ersten Standortbestimmung. Insgesamt standen am Freitagabend 44 Turner und am Samstag 207 Turnerinnen in der Mehrzweckhalle Träff-Ponkt unter der Organisation vom STV Büron am Start. Gleich am ersten Wettkampf fielen Noten im absoluten Spitzenbereich.

In der Kategorie 5 marschierten die beiden Büroner Manuel Lindemann und Marvin Kühne auf den Wettkampfbplatz ein. Beiden Turnern war die Nervosität noch anzumerken, kein Wunder nach der langen Pause kam man ganz schön aus der Routine. Manuel trumpfte an den Schaukelringen gross auf und holte die höchste Ringnote in der Kategorie 5 (9.50 Punkte). Marvin turnte seine persönliche Höchstnote am Sprung (9.30 Punkte). Das erste K5-Gold der Saison ging an Aris Hildebrand vom STV Rickenbach. Hildebrand entschied das Duell gegen seinen Vereinskollegen Timo Lütolf für sich. Letzterer war ihm dicht auf den Fersen, jubelte letztendlich mit einem Zehntelsspunkt Rückstand über Silber. Rang drei und somit die Bronzemedaille sicherte sich David Müller (STV Sempach). Er zeigte einen ausgeglichenen Wettkampf.

In der Kategorie K6 nutzte Simon Lindemann den Heimvorteil und gewann mit einem überzeugenden Vorsprung von knapp neun Zehnteln. Seine persönliche Höchstnote turnte er an den Schaukelringen (9.55 Punkte). Silber und Bronze gingen an Pascal Bättig (STV Altbüron) und Fabrice Bucher (STV Sempach).

In der Kategorie Herren gewann Christoph Hüsler (STV Rickenbach) überlegen vor Benedict Portmann (TV Triegen) und Erich Portmann (TV Triengen). Ein weiterer Höhepunkt war der Wettkampf der K7-Turner. Gold ging hier an Stefan Meier (STV Rickenbach). Meier entschied das Duell gegen seinen Vereinskollegen Simon Stalder mit winzigen 8 Hundertstel für sich. Rang drei und somit die Bronzemedaille sicherte sich Christian Hofstetter (STV Ettiswil).

Tag zwei gehörte den Turnerinnen der Kategorien 5-7 sowie Damen. Die Stimmung und die Leistungen zum Saisonauftakt waren grossartig.

In der Kategorie 5 gewannen die Turnerinnen von der Frauenriege Beromünster gleich den kompletten Medaillensatz. Ena Erni turnte einen ausgezeichneten Wettkampf und ihre Gesamtpunktzahl lag bei 38.30. Die Goldmedaille war höchst verdient. Silber ging an Annika Müller, Bronze an Lynn Estermann. Letztere teilte ihren Podestplatz mit Lidia Rossi (STV Hochdorf). Die Büroner Turnerinnen Yael Kaufmann, Lorena Kirchhofer, Elin Amberg und Yara Wyss marschierten bereits kurz nach 8 Uhr in die Turnhalle Träffponkt ein. Den Turnerinnen war die Nervosität anzumerken. Yael trumpfte am Boden (9.15 Punkte) und Reck (9.10 Punkte) auf. Lorena Kirchhofer zeigte eine schöne Schaukelringübung (9.10 Punkte). Beide sicherten sich eine Auszeichnung. Elin zeigte auch eine schöne Reckübung (9.20 Punkte) musste sich jedoch an den Ringen und am Sprung zu viele Abzüge schreiben lassen. Yara holte ihre Höchstnote am Boden (8.80 Punkte).

Ein Highlight ereignete sich im Wettkampf der K6-Turnerinnen. Larissa Bänninger vom BTV Luzern befindet sich in Topform. An den Schaukelringen schrieb das Wertungsgericht der Luzernerin die Höchstnote 10.00. Und auch sonst überzeugte Bänninger auf ganzer Linie. Mit 38.53 Punkten gewann sie souverän vor dem Obwaldner-Duo Livia Odermatt (Rang zwei, 38.18) und Lara Küchler (Rang drei, 37.93). Auf dem tollen 4. Rang platzierte sich die Büronerin Kaja Dillschneider. Sie zeigte einen sehr konstanten Wettkampf und Noten zwischen 9.15 und 9.75 Punkten. Ihre zwei Jahre jüngere Schwester Lara wechselte mit dem Saisonstart auch in die Kategorie 6. Ihre starken Leistungen wurden mit Noten zwi-

schen 8.95 und 9.70 Punkten belohnt. Die jüngste Teilnehmerin erreichte den hervorragende 8. Schlussrang. Nach einer langen Verletzungspause zeigte Olivia Schär an den Ringen (8.70 Punkte) ihre persönliche Höchstnote. Linda Amstad durfte sich am Boden 8.70 Punkte gutschreiben lassen, leider musste sie am Reck einen Sturz einstecken.

Bei den Damen gewann Gastturnerin Marlyse Moret (FSG Bulle) mit einem Zehntelpunkt Vorsprung auf Sarah Bargetzi vom STV Malters. Bronze sicherte sich Noémie Käch vom STV Luzern. Tamara Zurkirch (STV Büron) konnte einen soliden Wettkampf zeigen und holte ihre persönliche Höchstnote an den Schaukelringen (8.55 Punkte).

In der Königskategorie 7 gewann Anja Langensand (Getu Obwalden) verdient die Goldmedaille. Die Silbermedaille ging an Annja Keiser vom TSV Rotkreuz. Rang drei sicherte sich Sarah Tebaldi (FSG Bulle).

Alle 11 Turnerinnen und Turner aus Büron freuten sich riesig auf ihren Einsatz vor heimischem Publikum. Herzlichen Dank den vielen Schlachtenbummlern vor Ort, es machte viel Spass vor so vielen bekannten Gesichtern zu turnen.

(Bericht: Prisca Vogel)

Ranglistenauszug: (*=mit Medaille bzw. Auszeichnung)

Turner: Kategorie 5: (25 Turner/11 Auszeichnungen) 7.*Kühne Marvin, 8.*Lindemann Manuel; **K6:** (8/3) 1.*Lindemann Simon;

Turnerinnen: K5: (114/46) 21.*Kaufmann Yael, 37.*Kirchhofer Lorena, 76. Amberg Elin, 97. Wyss Yara; **K6:** (62/27) 4.*Dillschneider Kaja, 8.*Dillschneider Lara, 46. Schär Olivia, 48. Amstad Linda;

KD: (16/7) 16. Zurkirch Tamara;